

Ausschuss für Stadtentwicklung	28.09.2022
--------------------------------	------------

öffentlich

Ergänzung zur Vorlage Nr.	473/2022-9
Stand	31.08.2022

Betreff Große Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.07.2022 betr. Renovierung des historischen Dorfplatzes Rösberg

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt

Zur großen Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.07.2022 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Frage 1.:

Wann wird mit der Maßnahme begonnen?

Antwort:

Mit der aktiven Projektentwicklung kann begonnen werden, sobald im Tiefbauamt die benötigten Arbeitskapazitäten kontinuierlich vorhanden sind.

Frage 2.:

Welche Teilmaßnahmen sind bis Ende 2022 geplant?

Antwort:

Aufgrund der in den Vorlagen 339/2021-9 und 540/2021-9 geschilderten und seitdem anhaltenden Personalsituation im Tiefbauamt kann das Projekt Dorfplatz Rösberg in 2022 nicht entwickelt werden.

Frage 3.:

Welche Planungsaufträge wurden für die Maßnahmen bisher vergeben?

Antwort:

Die Projektphase mit Heranziehung externer Dienstleister wurde bisher nicht erreicht.

Frage 4.:

Welche Gründe können für die fehlende bisherige Umsetzung angeführt werden?

Antwort:

Im Juni und Oktober 2021 hatte die Verwaltung mit den Vorlagen 339/2021-9 und 540/2021-9 u.a. auch über die Personalkapazitäten im Tiefbauamt und die Auswirkungen auf die Bearbeitung von Aufgabenstellungen informiert.

Die dargestellte Situation hat sich in der Abteilung Tiefbau inzwischen zugespitzt: Ab Oktober 2022 wird das Sachgebiet Straßenunterhaltung komplett ohne technisches Personal sein. Damit bleibt die bereits seit Anfang Juli krankheitsbedingt herrschende Situation erhalten.

Aktuell werden die Aufgabenstellungen aus dem Sachgebiet Straßenunterhaltung soweit leistbar durch die Projekttechniker und eine Verwaltungskraft vertretungsweise neben den laufenden Projekten entsprechend der gesetzten Prioritäten schrittweise abgearbeitet.

Dadurch können Verzögerungen bei der Bearbeitung von laufenden Tiefbauprojekten entstehen. Es ist kein Personalansatz vorhanden, um über die bereits laufenden Projekte hinaus weitere Maßnahmen zu beginnen und aktiv zu entwickeln. Wenn die benötigten zusätzlichen Arbeitskapazitäten planbar und nachhaltig zu Verfügung stehen, können bisher nicht in der Realisierung befindliche Projekte kontinuierlich entsprechend der Priorisierung entwickelt werden.

Anlagen zum Sachverhalt

Große Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.07.2022 betr. Renovierung des historischen Dorfplatzes Rösberg